

Aachen, 06. November 2024

## **Aus gewonnenen Einsichten Konsequenzen ziehen**

### **Kindermissionswerk informiert über Umsetzung der Empfehlungen aus der unabhängigen Untersuchung zur Amtszeit von Winfried Pilz**

Aachen. Im August vergangenen Jahres wurden die Ergebnisse der externen, unabhängigen Untersuchung zur Amtszeit von Pfarrer Winfried Pilz der Jahre 2000 bis 2010 veröffentlicht. Mit der Untersuchung sollte etwaiges sexuell missbräuchliches Verhalten des ehemaligen Präsidenten des Kindermissionswerks in den Blick genommen werden. Die Untersuchung enthielt auch umfangreiche Empfehlungen für die institutionelle Prävention gegen Machtmissbrauch. Das Kindermissionswerk hatte sich verpflichtet, diese Empfehlungen zu prüfen und die Öffentlichkeit darüber zu informieren, welche Empfehlungen umgesetzt werden.

Zwei Arbeitsgruppen, bestehend aus Mitarbeitenden des Kindermissionswerks, Mitgliedern des Vorstands und unter Einbeziehung externer Fachleute, beschäftigten sich nun ein Jahr lang intensiv mit der Umsetzung der Empfehlungen. Die übergeordneten Fragen dabei lauteten: Wie kann machtmisbräuchliches Verhalten verhindert beziehungsweise erschwert werden? Welche Werte und Verhaltensweisen sollen das Miteinander im Kindermissionswerk prägen?

#### **Konkrete Ergebnisse**

Zu den konkreten Ergebnissen dieses Arbeitsprozesses zählt nun unter anderem ein partizipativ entwickelter Verhaltenskodex für alle Mitarbeitenden des Hilfswerks. Dieser versteht sich als Orientierung für das eigenverantwortliche Handeln bei der Ausübung des Dienstes im Kindermissionswerk. Ziel des Kodex ist es, eine Kultur der gegenseitigen Achtung und Wertschätzung gezielt zu fördern.

Darüber hinaus wird das Kindermissionswerk die bisherigen Melde- und Beschwerdewege im Haus ausbauen. Dies beinhaltet auch einen niederschweligen Zugang zu diesen Meldewegen. Des Weiteren reflektieren die Führungskräfte des Werkes zukünftig verstärkt ihr Leitungsverständnis, für alle Mitarbeitenden sollen regelmäßige Schulungen angeboten werden, um das Thema des Umgangs mit Macht dauerhaft im Kindermissionswerk präsent zu halten. Überprüft und angepasst wurden ferner die Verfahrensabläufe bei Einstellungen.

„Ich danke allen, die so engagiert an der Umsetzung der Empfehlungen gearbeitet haben“, sagte Pfarrer Dirk Bingener, Präsident des Kindermissionswerks. „Aus diesem Prozess ergaben sich wichtige Diskussionen und Impulse für uns alle. Es hat sich bewahrheitet, dass mit der Erstellung eines Gutachtens die Arbeit nicht zu Ende ist, sondern das aus den gewonnen Einsichten Konsequenzen gezogen werden wollen“, so Bingener.

In den Empfehlungen des Gutachtens wird auch der Umgang mit dem künstlerischen Vermächtnis von Winfried Pilz thematisiert. Das Kindermissionswerk hatte sich bereits im vergangenen Jahr dazu entschlossen, das Lied „Laudato si“ aus Respekt vor allen Menschen, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind, nicht mehr in seinen Materialien zu verwenden. Die Erlöse aus den Tantiemen für die Nutzungsrechte der Lieder von Winfried Pilz werden für Kinderschutzprojekte verwendet und sind dazu beim Kindermissionswerk in eine Rücklage eingestellt.

Schließlich wird auf der internationalen Homepage des Werkes in fünf Sprachen transparent über die Vorgänge rund um den ehemaligen Präsidenten Winfried Pilz informiert.

**Zum Hintergrund:**

*Das Erzbistum Köln hatte in einem öffentlichen Aufruf vom 29. Juni 2022 darüber informiert, dass sich der 2019 verstorbene Pilz vor seiner Amtszeit beim Kindermissionswerk in den 70er Jahren gegenüber einer schutzbedürftigen Person sexuell missbräuchlich verhalten hat. Der Fall Pilz wurde durch die Missbrauchsstudie des Erzbistums Köln dokumentiert. Ende Juni 2022 hatte das Erzbistum mögliche weitere Betroffene dazu aufgerufen, sich bei den unabhängigen Beauftragten des Erzbistums zu melden. Das Kindermissionswerk schloss sich dem Aufruf umgehend an.*

*Am 29. November 2022 hatte das Kindermissionswerk eine externe, unabhängige Untersuchung zur Amtszeit von Pfarrer Winfried Pilz der Jahre 2000 bis 2010 in Auftrag gegeben. Mit der Untersuchung sollte etwaiges sexuell missbräuchliches Verhalten des ehemaligen Präsidenten in den Blick genommen werden. Start der von der Rechtsanwältin und Mediatorin Dr. Bettina Janssen durchgeführten Untersuchung war im Januar 2023. Das Kindermissionswerk hatte im August 2023 die Ergebnisse der Untersuchung veröffentlicht, die auch eine Reihe von Empfehlungen zur institutionellen Prävention gegen Machtmissbrauch enthielt.*

**Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ – das Hilfswerk der Sternsinger**

Rund 1.100 Projekte für benachteiligte und Not leidende Kinder weltweit werden jährlich vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ unterstützt. Einnahmen in Höhe von insgesamt rund 71 Millionen Euro standen dem Hilfswerk der Sternsinger 2023 für seine Arbeit zur Verfügung. Gefördert wurden Projekte in 93 Ländern. Neben der Förderung der Kinder-Hilfsprojekte zählen der Einsatz für die Rechte von Kindern weltweit sowie die Bildungsarbeit zu den Aufgaben.

**4.988 Zeichen****644 Worte****PM 21-2024****RB****Hinweis an die Redaktionen:**

Die unabhängige, externe Untersuchung zur Amtszeit von Pfarrer Winfried Pilz, die das Kindermissionswerk im August 2023 veröffentlicht hatte, finden Sie hier: <https://www.sternsinger.de/ueber-uns/untersuchung-zum-fall-pilz/>

**Pressekontakt Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘:**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Robert Baumann

Stephanstr. 35 – 52064 Aachen

T + 49 241 44 61-23

M + 49 175 983 71 44

[baumann@sternsinger.de](mailto:baumann@sternsinger.de)